

# Herrschaftswillkür

**Beitrag von „Taugenichts“ vom 23. Juni 2017 00:42**

Tatsächlich bin ich noch wach und kann nicht schlafen. Stattdessen wälze ich Paragraphen zum Schulgesetz, die mich in meiner Meinung zum jüngsten Vorfall bestätigen. Und siehe da: Natürlich gibt mir sogar das Gesetz Recht. Von diesem Vorfall habe ich nicht berichtet, da ich wirklich zu große Angst habe, dass man die Situation eindeutig zuordnen kann. Immerhin sind hier sehr viele Lehrer angemeldet. Leider haben wir morgen keinen normalen Schultag, sondern Projekttag. Ich biete ein Projekt an und wenn ich fehle, müsste meine Kollegin, die mich eigentlich nur unterstützt, mein Projekt, das ich geplant habe, durchführen. Das mag ich ihr nicht antun. Ansonsten hätte ich mich wirklich krank gemeldet, vor allem, weil ich mich gestern sogar wegen Migräne krankmelden musste und kaum komme ich wieder in die Schule geht es schon weiter mit der nächsten Psychotour. Allerdings kam nach der heutigen Sitzung wenigstens der Stellvertreter zu mir und versicherte mir, dass er hofft, dass nun nichts zwischen uns stünde, da er sich ja nicht eingesetzt hätte,.... er fügte den Blick "Sie wissen ja, wenn ich etwas einwende, dann geht es mir an den Kragen" hinzu und ich hatte tatsächlich Verständnis 🤔 Es tat schon gut, dass er überhaupt das Gespräch gesucht hat, um mich in meinem Handeln zu bestätigen, obwohl er der "Sitzung" wortlos und erstarrt beiwohnen durfte.

Man kann auf jeden Fall mal festhalten, dass es meiner Schulleitung nur um Zahlen geht und nicht um das Wohl des Schülers. Aus Schulleitersicht ist das ja auch irgendwie nachvollziehbar, aber nur bis zu einer gewissen Grenze. Mir hingegen geht es überhaupt nicht um Zahlen. Ich denke stets nur an das Schülerwohl und finde in jedem noch so unfreundlichen Schüler etwas Gutes. Und dann muss ich mir in einem 30-minütigen Monolog sagen lassen, dass ich mich nicht für meine Schüler interessiere und wie ich so nachts noch schlafen könnte. Dabei habe ich nur hart, aber fair gehandelt. Immerhin erziehen wir auch zur Selbstständigkeit und dahingehend, dass Schüler für ihr Handeln Verantwortung übernehmen. Schließlich bereite ich Sie auf den Eintritt in ein Studium vor. Aber wenn sie morgen mit dem rechten Fuß aufsteht, kann es durchaus sein, dass sie morgen wieder absolut meiner Meinung ist, wenn ich sie auf verschiedene Paragraphen verweise.

Ich muss mich jetzt zwingen, irgendwie schlafen zu können.

Danke für die Unterstützung